# S a t z u n g

der Gemeinde Schönberg

Auf Grund der §§ 1, 2 und 8 - 1o des Bundesbaugesetzes vom 23.Juni 1960 (BGBl. I S. 341), §§ 111 Abs.1, 112 Abs.2 Ziff.2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6.4.1964 (Ges.Bl. S.151), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden - Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges.Bl.S.129) hat der Gemeinderat am...5..Februar..1966.....den Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

## § 1

## Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Strassen - und Baulinienplan (§ 2 Ziff.1).

## § 2

## Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Strassen-und Baulinienplan
2. Bebauungsvorschriften.

Beigefügt sind:

3. Übersichtsplan
4. Begründung.

## § 3

## Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne vom § 112 LBD handelt, wer dieser Satzung zuwiderhandelt.

## § 4

## Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

GEMEINDE SCHÖNBERG KRS. LAHR

Schönberg, den 8. März 1966 ~~1965~~

Der Bürgermeister:

Zimmersbach